

Arbeitskreis Niederländische Kunst- und Kulturgeschichte e. V. (ANKK) Jahrestreffen 2013 in Berlin

Künstlerwissen und das Wissen der Kunst in den Niederlanden und im deutschen Sprachraum

Berlin, 8./9.11.2013

Orte: Gemäldegalerie und Kupferstichkabinett, Staatliche Museen zu Berlin

Kunsthistorisches Institut der Freien Universität Berlin

PROGRAMM

Freitag, 8.11.2013, Kulturforum, Matthäikirchplatz

- 12:30 Uhr Anmeldung (Eingangshalle)
- 13:30 Uhr Grußworte (große Halle der Gemäldegalerie)
Prof. Dr. Bernd Lindemann, Direktor der Gemäldegalerie
Prof. Dr. Heinrich Schulze Altcapenberg, Direktor des Kupferstichkabinetts
- Begrüßung durch den Vorstand des Arbeitskreises Niederländische Kunst- und Kulturgeschichte e.V.
Begrüßung durch die Organisatoren
- 14:00 Uhr Beginn der Workshops (Treffpunkt: Eingangshalle bei der Anmeldung)
- Dr. des. Iris Brahms (Berlin): Zeichnungsschichten – Zeichengefüge. Optische Paradigmen frühneuzeitlicher Zeichenpraxis (im Studiensaal des Kupferstichkabinetts)
- Christian Malycha M.A. (Berlin): Disharmonie und Zerstörung: Piet Mondrian übersetzt die „Neue Gestaltung“ (voraussichtlich im Depot der Neuen Nationalgalerie)
- Nina Cahill M.A. (Kassel): Rembrandt und das Theater neu betrachtet – Die Kenntnis von Dramentexten, -theorie und Theaterpraxis als Form von Künstlerwissen (in den Räumen der Gemäldegalerie)
- Dr. Stephan Kemperdick (Berlin): Praktisches Wissen. Das Bild als Gegenstand (im Depot der Gemäldegalerie)
- 15:30 Uhr Pause/Wechsel
- 16:00 Uhr Fortsetzung der Workshops (Treffpunkt: Eingangshalle bei der Anmeldung)
- Prof. Dr. Marisa Bass (St. Louis): Encrypted Knowledge in Joris Hoefnagel's Four Elements (im Studiensaal des Kupferstichkabinetts)
- Dr. Tatjana Bartsch (Rom): Formen der Wissensorganisation und Wissensvermittlung am Beispiel der römischen Studien des Maarten van Heemskerck (im Studiensaal des Kupferstichkabinetts)
- Christine Unsinn M.A. (Berlin): Die Bedeutung der Kopie im Wissenstransfer der Frühen Neuzeit – Überlegungen zur Herstellung und Funktion von Kopien an ausgewählten Werken der frühen niederländischen Malerei (in den Räumen der Gemäldegalerie)
- 17:30 Uhr Ende der Workshops
- 18:00 Uhr Abendvortrag (Große Halle der Gemäldegalerie)**
Prof. Dr. Peter Parshall (National Gallery of Art, Washington D.C.): Wissen oder Nichtwissen: nochmals Albrecht Dürers Melencolia I
(der Abendvortrag findet auch im Rahmen des „Wochenendes der Graphik 2013“ statt, veranstaltet von den Graphischen Sammlungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz)

20:30 Uhr Abendessen (Ort wird noch bekannt gegeben)

Samstag, 9.11.2013, Kunsthistorisches Institut der Freien Universität Berlin, Koserstr. 20, Hörsaal B

- 9:30 Uhr Grußwort
Prof. Dr. Karin Gludovatz, Dekanin des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften der Freien Universität Berlin
- Einführung in die Vortragssektion: Prof. Dr. Tanja Michalsky, Dr. Elke Anna Werner
- 9:45 Uhr Prof. Dr. Claudia Swan (Evanston/Berlin): Seeing and Knowing: Recent Perspectives on 'The Art of Describing'
- 10:30 Uhr Pause
- 11:00 Uhr Olenka Horbatsch M.A. (Toronto): Early Impressions: Etching between Germany and the Netherlands, 1500-1525
- 11:40 Uhr Petra Raschkewitz M.A. (Berlin): „Comme de veoir et savoir“. Die Visualisierung historischer Zusammenhänge in den Grandes Chroniques de France Philipps des Guten von Burgund
- 12:20 Uhr Prof. Dr. Anja Grebe (Würzburg): Die Kunst der Entomologie. Kunstwissen und Naturwissenschaft in den Metamorphosenbildern Maria Sibylla Merians

Im Anschluss kurze Vorstellung der Postersektion

13:00 Uhr Mittagspause (Koserstr. 20)

Postersektion im Gang vor dem Hörsaal

- 14:00 Uhr Prof. Dr. Susanne Deicher (Wismar): Die Lehre der Maria. Abstrakte Architektur und ihre Pädagogik
- 14:40 Uhr Dr. Léon Lock (Leuven): Die italienischen Skizzenbücher des Bildhauers Peter II Verbrugghen oder Wie prestigeträchtiges Künstlerwissen in Antwerpen vermittelt wurde
- 15:20 Uhr Kurzes Resümee
- 15:30 Uhr Pause
- 16-18 Uhr Mitgliederversammlung (Hörsaal B)

ab 19:00 Uhr Möglichkeit für ein gemeinsames Abendessen (Dahlem, Restaurant Piaggio)

Um Anmeldung bis zum 25.10. wird gebeten. Weitere Informationen zu Anmeldung und Hotels in den angefügten Dateien.

Organisationsteam:

Holm Bevers (Kupferstichkabinett), Anna Degler (KHI der FU Berlin), Karin Gludovatz (KHI der FU Berlin), Karin Leonhard (MPIWG), Stephan Kemperdick (Gemäldegalerie), Tanja Michalsky (Universität der Künste), Elke Werner (BildEvidenz, FU Berlin)